

Evangelischer Kirchbautag: „Aufgeschlossen – Kirche als öffentlicher Raum“

Zeitraum: 19.09.19 - 22.09.19 Ort: Erfurt Land: Deutschland

Vom 19. bis 22. September findet der 29. Evangelische Kirchbautag unter dem Motto „Aufgeschlossen – Kirche als öffentlicher Raum“ in Erfurt statt.

An verschiedenen Orten sind Stadterkundungen, Vorträge, Exkursionen, Kulturveranstaltungen, Workshops und Gespräche zur Rolle der Kirchen in Städten und der ländlichen Region geplant. Ein Thema wird sein, wie Kirchen aufgeschlossen und öffentlich genutzt werden können. Die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM) hat nach eigener Aussage mit ihren Projekten deutschlandweit eine Vorreiterrolle im zukunftsorientierten Handeln und trotz schwieriger Bedingungen bereits einiges vorzuweisen.

„An vielfältigen Projektbeispielen unter anderem zu den Themen Natur, Her(r)berge, Kunst, Gesundheit, können Reichweite, Grenzen und internationale Relevanz einer öffentlichen Nutzung diskutiert werden“, sagt Marion Müller, Beauftragte der EKM für den Kirchbautag.

Susanne Dähler vom Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung hält einen Vortrag zur Rolle der Kirchen und Kirchengebäude im demografischen Wandel in Deutschland und in Europa. „Das Thema schwindender Mitglieder und die Frage nach dem Umgang mit vielleicht nicht mehr benötigten und verschlossenen Kirchengebäuden haben nicht nur die Kirchen in Deutschland, sondern auch unsere europäischen Nachbarn,“ betont Elke Bergt

Hintergrund

1949 begründet, findet der Kirchbautag im drei- bis fünf-jährigen Rhythmus bei wechselnden Gastgeberkirchen der Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) statt.

Programm und Anmeldung unter www.kirchbautag.de

Redaktion: 25.06.2019 von DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Deutschland, Schweden, Vereinigtes Königreich (Großbritannien)

Themen: Ethik, Recht, Gesellschaft, sonstiges / Querschnittsaktivitäten

[Zurück](#)

Weitere Informationen

Zugeordnete Dateien

[kbt_programmheft_mkd.pdf](#) 243 KB